

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 23 (1966)
Heft: 12

Artikel: "Der kleine Doktor" empfiehlt sich auch im neuen Jahr
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-969453>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verfügung. Wie einfach ist beispielsweise die Behandlung einer vom Arzt festgestellten Niereninfektion, wenn einige Naturmittel nebst physikalischen Anwendungen innert 3 Wochen eine solch günstige Besserung bewirken konnten, dass der Gatte der Patientin erfreut zu schreiben vermochte: «Meine Frau ist heute wieder vollständig hergestellt, und ich kann mit ihr wieder meine Ski- und Bergtouren ausführen». Das ist sehr erfreulich. Bei Entzündungen hilft Echinaforce immer gewissenhaft, wie auch Lachesis D 12, da es wunderbar entgiftet, während ein guter Nierentee nebst den Nierentropfen Nephrosolid dazu beitragen, dass die Nierentätigkeit wesentlich angeregt wird. Unterstützend wirken auch Wacholder

und Niesswurz in homöopathischer Form. Auf der Nierengegend führt man halbstündige Heublumenwickel durch, und sobald der Fieberzustand behoben ist, kann man sich auch noch Kräutersitzbäder mit Heublumenabsud beschaffen. Sehr besorgt wird man während der Kur auch um eine gute Darmtätigkeit sein.

Wenn man nun bedenkt, wie soviel einfacher die alten Ärzte, die auf diese Weise wirken konnten, es hatten und wie soviel mehr Freude ihnen ihre erfolgreiche Tätigkeit einbringen konnte als heute, wo der Andrang der Patienten es gar nicht ermöglichen würde, auf dieser Basis zu arbeiten, dann schenkt man wohl mit Recht der alten Methode seine Zuneigung.

«Der kleine Doktor» empfiehlt sich auch im neuen Jahr

Er wareinst wirklich klein und bescheiden «Der kleine Doktor», von dem hier die Rede ist. Keine Mühe hat er gescheut, um in einsame Gegenden vorzudringen, denn seine Ratschläge sind allenthalben geschätzt. Auch in verschiedene Sprachen liess er sich übersetzen, um noch mehr Menschen dienlich sein zu können. Im Laufe des soeben zu Ende gehenden Jahres hat sich auch seine deutsche Auflage stattlich vergrössert und um vieles verbessert, denn Inhalts- und Sachverzeichnis erlangten eine zweckdienliche Neuordnung, so dass sie besser ihren Such- und Nachschlagezwecken entsprechen. Mannigfach ist die Hilfe der Pflanzenwelt, um uns in Krankheitszeiten erfolgreich beizustehen. So, wie sich in Ernährungsfragen das Ganzheitsprinzip als segensreich erweist, wenn man es beachtet, so sollte auch der einzelne Mensch den Grundsatz der Ganzheit an sich beachten und sich ihrer nicht berauben lassen. Nebst der körperlichen Gesundheit benötigt er auch ein gesundes Empfindungsleben, das ihm die Beachtung göttlicher Gesetze verschafft, ebenso aber auch ein klares Denk- und Urteilsvermögen, um in Harmonie mit geistigen Werten zu bleiben, die nicht der Mensch, sondern sein Schöpfer geschaffen hat. Viele glauben,

es genüge, den Körper täglich möglichst gesund zu ernähren, aber den Geist lassen sie unbedenklich hungern oder verabreichen ihm eine Speise, die entweder ins Reich magischer Philosophien führt oder der Wissenschaft mit ihren Errungenschaften glanzvolle Anbetung zollt. Schon sind Stimmen laut geworden, die sagen, Gott sei tot, weil ihm kein Raumschiffahrer begegnen konnte. Wer so schlussfolgern kann, hat seine erhabene Grösse und die Unendlichkeit des Raumes nicht erfasst.

Vielen sind zwar noch heute die Worte des Psalmisten bekannt, äussern sie sich doch in dem freudigen Lied: «Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre, ihr Schall pflanzt seinen Namen fort. Ihn rühmet der Erdkreis, ihn preisen die Meere, vernimm o Mensch ihr göttlich Wort». Das ist gesunde Nahrung für den Geist, und «Der kleine Doktor» empfiehlt sie allenthalben, will er doch nicht einseitig nur für das körperliche Wohlergehen besorgt sein, da er stets bedenkt, dass nicht nur das nährnde Korn eine Ganzheit bildet, sondern auch der Mensch. «Der kleine Doktor» wird darum auch im neuen Jahr unermüdlich seine Ratschläge erteilen, um vielen behilflich zu sein, geistig, seelisch und körperlich zu gesunden.